



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr. Donnerstag, 30. Mai 1907: Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu „Turandot“ von Carl Maria v. Weber.

Die geflickte Braut.

(Der Triumph der Empfindsamkeit.)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe. Für das Düsseldorfer Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Gustav Lindemann. Musikalische Leitung: Walter La Porte.

PERSONEN:

Andrason, ein humorist. König	Hans Sturm	Oranaro, Prinz	Otto Stoeckel
Mandandane, seine Gemahlin	Marianne Kwast	Merkulo, sein Kavalier	Octav Klodnizky
Dieselbe noch einmal	* * *	Der Oberste seiner Leibwache	Theodor Kigler
Feria, seine Schwester, eine junge Witwe	Fanny Ritter	Der Naturmeister	Paul Henckels
Mana	Elisabeth Huch	1. Edelmann	Alfred Breiderhoff
Sora	Hermine Körner	2. Edelmann	Gustav Schwieger
Lato	Eva Speyer	3. Edelmann	Ernst Laskowski
Mela	Antonie Ernau	Leibwachen. Mohren. Bediente.	

Vorher: Michelangelo.

Ein Drama in zwei Akten von Friedrich Hebbel.

Regie: Arthur Holz.

PERSONEN:

Michelangelo Buonarotti	Künstler	Bernhard Goetke	Matteo } römische Bürger	Theodor Stolzenberg	
Raphael Sanzio		Otto Stoeckel		Battista	Hans Battige
Bramante		Emil Geyer		Prospero, ein junger Künstler	Ludwig Bettelheim-Gabillon
Sangallo		Oskar Groteck	Annunziata, eine junge Bettlerin	Gertrud Seeliger	
Papst Julius		Carl Dapper	Eine junge Fruchthändlerin	Eva Speyer	
Der Herzog	Heinrich Götz	Diener des Michelangelo	Gustav Schwieger		
Pancrazio, sein Haushofmeister	Paul Henckels				
Pandulpho, ein Archäolog	Alfred Breiderhoff				

Schüler des Michelangelo. Schüler des Raphael Sanzio. Ort der Handlung: Rom.

Nach „Michelangelo“ 15 Minuten Pause.

PREISE DER PLATZE:

I. Rang Proszeniumloge	Mark 8,—	Parkett 10.—15. Reihe	Mark 3,—
I. Rang Untere Proszeniumloge	„ 7,—	II. Rang Balkon	„ 2,—
I. Rang Mittelloge	„ 4,50	II. Rang 2.—6. Reihe	„ 1,50
I. Rang Seitenloge	„ 4,50	II. Rang 7.—9. Reihe	„ 1,—
Parkettlogen	„ 4,—	II. Rang 10.—11. Reihe	„ 0,70
Parkett 1.—4. Reihe	„ 4,50	II. Rang Stehplatz	„ 0,50
Parkett 5.—9. Reihe	„ 4,—		

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10¹/₂ Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7¹/₂ Uhr.

Spielplan: Freitag, 31. Mai, abends 8 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.

Anfang 8 Uhr. **Samstag, 1. Juni 1907 (Abonnement B):** Anfang 8 Uhr.

Zum ersten Male:

Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Sonntag, 2. Juni, mittags 11¹/₂ Uhr (außer Abonnement): Dichter- u. Tondichter-Matinée: „Zigeunerkunst“ nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe
Hierauf: „Der Geizhals“ von Molière.
abends 7¹/₂ Uhr: „Ein idealer Gatte“ von Oscar Wilde.



Schauspielhaus Düsseldorf.

Anfang 8 Uhr.

Ouverture zu

Die (Der Tri)

Posse mit Gesang und Tanz v. Goethe

Regie: Gustav Lindemann

Andrason, ein humorist. König
Mandandane, seine Gemahlin
Dieselbe noch einmal
Feria, seine Schwester, eine
junge Witwe
Mana
Sora
Lato
Mela
Hoffräulein der Feria



1907:

Anfang 8 Uhr.

Carl Maria v. Weber.

Braut.

(Ehrensamkeit.)

Schauspielhaus neu bearbeitet v. Gustav Lindemann.

Regie: Walter La Porte.

Prinz
Kavalier
seiner Leibwache
Meister
n
n
n
n
Leibwachen. Mohren. Bediente.

Vorher:

Ein Drama

Michelangelo Buonarotti
Raphael Sanzio
Bramante
Sangallo
Papst Julius
Der Herzog
Pancrazio, sein Haushofmeister
Pandulpho, ein Archäolog
Schüler des Michelangelo

Künstler

Be
Ott
Em
Ost
Car
He
Pat
Alf

elo.

Friedrich Hebbel.

mische Bürger
junger Künstler
eine junge Bettlerin
Fruchthändlerin
Michelangelo

Theodor Stolzenberg
Hans Battige
Ludwig Bettelheim-
Gabillon
Gertrud Seeliger
Eva Speyer
Gustav Schwieger

Ort der Handlung: Rom.

I. Rang Proszeniumloge
I. Rang Untere Proszeniumloge
I. Rang Mittelloge
I. Rang Seitenloge
Parkettlogen
Parkett I.—4. Reihe
Parkett 5.—9. Reihe

15. Reihe Mark 3,—
kon " 2,—
6. Reihe " 1,50
9. Reihe " 1,—
11. Reihe " 0,70
hplatz " 0,50

exklusive der städtischen Billettsteuer und Garderobengebühr.

Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende der Vorstellung 10 1/2 Uhr. Kassenöffnung 7 Uhr. Einlaß 7 1/2 Uhr.

Spielplan: Freitag, 31. Mai, abends 8 Uhr: „Madame Sans-Gêne“ von Victorien Sardou.

Anfang 8 Uhr.

Samstag, 1. Juni 1907 (Abonnement B):

Anfang 8 Uhr.

Zum ersten Male:

Ein idealer Gatte.

Von Oscar Wilde.

Sonntag, 2. Juni, mittags 11 1/2 Uhr (außer Abonnement): Dichter- u. Tondichter-Matinée: „Zigeunerkunst“ nachmittags 3 Uhr, zu ermäßigten Preisen: „Die Laune des Verliebten“ von Goethe
Hierauf: „Der Geizhals“ von Molière.
abends 7 1/2 Uhr: „Ein idealer Gatte“ von Oscar Wilde.